Gebrauchsanweisung

DURAtec Prophylactic- Winkelstück 2933 - 1.000.2570



Vertrieb:

KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39

D-88400 Biberach

Tel. +49 7351 56-0 Fax +49 7351 56-1488 Hersteller:

Bismarckring 39

D-88400 Biberach www.kavo.com

Kaltenbach & Voigt GmbH

Inhaltsverzeichnis 3 / 5

Inhaltsverzeichnis

| 1 | Benutzerhinweise | 6 | |
|---|--|----|--|
| 2 | Sicherheit | | |
| | 2.1 Beschreibung der Sicherheitshinweise | | |
| | 2.2 Sicherheitshinweise | 13 | |
| 3 | Produktbeschreibung | | |
| | 3.1 Zweckbestimmung - Bestimmungsgemäße Verwendung | | |
| | 3.2 Technische Daten | 21 | |
| | 3.3 Transport- und Lagerbedingungen | 23 | |
| 4 | Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme | | |
| 5 | Bedienung | | |
| | 5.1 Medizinprodukt aufstecken | 26 | |
| | 5.2 Medizinprodukt abziehen | 28 | |
| | 5.3 Snan-On Gummikelche oder Polierbürsten einsetzen | | |

623

624

6.3.1

6.3.2

633

| | | ng | | |
|-----|-------------------|---|----------------------------------|--|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| 6.6 | Verpac | kung | 49 | |
| | 6.5.4 | Pflege mit KaVo QUATTROcare PLUS | . 48 | |
| | 6.5.3 | | | |
| | 6.5.2 | Pflege mit KaVo SPRAYrotor | 40 | |
| | 6.5.1 | | | |
| 6.5 | | | | |
| 6.4 | Trockn | en | . 42 | |
| | 6.5 6.6 6.7 | 6.5 Pfleger 6.5.1 6.5.2 6.5.3 6.5.4 6.6 Verpac 6.7 Sterilis | 6.5.2 Pflege mit KaVo SPRAYrotor | |

1 Benutzerhinweise 6 / 58

1 Benutzerhinweise

Sehr geehrter Anwender,

KaVo wünscht Ihnen mit Ihrem neuen Qualitätsprodukt viel Freude. Damit Sie störungsfrei, wirtschaftlich und sicher arbeiten können, beachten Sie bitte nachstehende Hinweise.

© Copyright by KaVo Dental GmbH

1 Benutzerhinweise 7 / 58



KaVo Reparatur-Service

Im Falle von Reparaturen wenden Sie sich an Ihren Händler oder direkt an den KaVo Reparatur-Service:

+49 (0) 7351 56-1900

service.reparatur@kavo.com

KaVo Technischer-Service

Bei technischen Fragen oder Reklamationen wenden Sie sich bitte an den KaVo Technischen-Service:

+49 (0) 7351 56-1000

service.instrumente@kavo.com

1 Benutzerhinweise 8 / 58

Symbole



Siehe Kapitel Sicherheit/Warnsymbol



Wichtige Information für Bediener und Techniker



Dampfsterilisierbar 134 °C -1 °C / +4 °C (273 °F -1.6 °F / +7.4 °F)

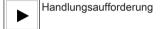


Thermodesinfizierbar



CE-Zeichen (Communauté Européenne). Ein Produkt mit diesem Zeichen entspricht den Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinie.

1 Benutzerhinweise 9 / 58



Zielgruppe

Dieses Dokument wendet sich an den/die Zahnarzt/Zahnärztin sowie an den/die Zahnarzthelfer/Zahnarzthelferin. Das Kapitel Inbetriebnahme wendet sich zudem an den Servicetechniker.

2 Sicherheit 10 / 58

2 Sicherheit

2.1 Beschreibung der Sicherheitshinweise



Warnsymbol

Struktur



Die Einführung beschreibt Art und Quelle der Gefahr.

Dieser Abschnitt beschreibt mögliche Folgen einer Missachtung.

Der optionale Schritt enthält notwendige Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren.

2 Sicherheit 11 / 58

Beschreibung der Gefahrenstufen

Die hier aufgeführten Sicherheitshinweise mit den drei Gefahrenstufen helfen, Sachschäden und Verletzungen zu vermeiden.



⚠ VORSICHT

VORSICHT

bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu Sachschäden oder leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

2 Sicherheit 12 / 58



MARNUNG

WARNUNG

bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.



⚠ GEFAHR

GEFAHR

bezeichnet eine maximale Gefährdung durch eine Situation, die unmittelbar zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

2 Sicherheit 13 / 58

2.2 Sicherheitshinweise



↑ WARNUNG

Gefährdung für Behandler und Patienten.

Bei Beschädigungen, unregelmäßigen Laufgeräuschen, zu starken Vibrationen, untypischer Erwärmung oder wenn der Einsatz nicht festgehalten wird.

Nicht weiterarbeiten und Service benachrichtigen.

2 Sicherheit 14 / 58



⚠ WARNUNG

Gefahr durch nicht sachgerecht aufbereitete Produkte.

Durch kontaminierte Produkte besteht die Gefahr der Infektion.

Geeignete Personenschutzmaßnahmen ergreifen.

2 Sicherheit 15 / 58



↑ VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch heißen Instrumentenkopf oder heißen Instrumentendeckel.

Bei Überhitzen des Instruments können Verbrennungen im Mundbereich auftreten.

Niemals Weichgewebe mit dem Instrumentenkopf oder Instrumentendeckel berühren!

2 Sicherheit 16 / 58



A VORSICHT

Vorzeitige Abnutzung und Funktionsstörung durch unsachgemäße Lagerung vor längeren Nutzungspausen.

Verkürzte Produktlebenszeit

 Vor längeren Nutzungspausen das Medizinprodukt nach Anweisung reinigen, pflegen und trocken lagern.



Hinweis

Das Kopfgehäuse ist durch Spezialdichtungen gegen das Eindringen von Polierpaste geschützt.

2 Sicherheit 17 / 58



Hinweis

Vor jeder Behandlung muss aus Sicherheitsgründen ein Kofferdam gelegt werden.

Zur Reparatur und Wartung von KaVo Produkten sind befugt:

- Techniker der KaVo Niederlassungen in aller Welt
- speziell von KaVo geschulte Techniker

Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, ist es notwendig, das Medizinprodukt gemäß den in der KaVo Gebrauchsanweisung beschriebenen Aufbereitungsmethoden zu behandeln und die darin enthaltenen Pflegemittel und Pflegesysteme anzuwenden. KaVo empfiehlt die Festlegung eines praxisinternen Wartungsintervalls, bei dem das Medizinprodukt hin-

2 Sicherheit 18 / 58

sichtlich Reinigung, Wartung und Funktion durch einen Fachbetrieb bewertet wird. Dieser Wartungsintervall ist von der Gebrauchshäufigkeit abhängig und daran anzupassen.

Der Service darf nur in von KaVo geschulten Reparaturwerkstätten durchgeführt werden, die original KaVo Ersatzteile verwenden.

3 Produktbeschreibung 19 / 58

3 Produktbeschreibung



DURAtec Prophylactic- Winkelstück 2933 (1.000.2570)

3.1 Zweckbestimmung - Bestimmungsgemäße Verwendung Zweckbestimmung:

Dieses Medizinprodukt ist

 nur für die zahnärztliche Behandlung im Bereich der Zahnheilkunde bestimmt. Jede Art der Zweckentfremdung oder Änderung am Produkt ist nicht erlaubt und kann zu einer Gefährdung führen. Das Medizinprodukt kann in Verbindung mit einem Polierwerkzeug zur Unterstützung der Parodontopathie-Behandlung durch rotierendes Polieren eingesetzt werden.

 ein Medizinprodukt nach den zutreffenden, nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Nach diesen Bestimmungen ist dieses Medizinprodukt nur für die beschriebene Anwendung vom fachkundigen Anwender zu benutzen. Hierbei müssen beachtet werden:

- die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen
- die geltenden Unfallverhütungsmaßnahmen
- diese Gebrauchsanweisung

Nach diesen Bestimmungen ist es die Pflicht des Anwenders:

- nur fehlerfreie Arbeitsmittel zu benutzen
- auf den richtigen Verwendungszweck zu achten
- sich, den Patienten und Dritte vor Gefahren zu schützen.
- eine Kontamination durch das Produkt zu vermeiden.

3.2 Technische Daten

Antriebsdrehzahl max 30 000 min⁻¹

Antriebsdrehzahl wird in eine oszillierende Bewegung von ca. 60° umgesetzt.

Einsetzbar sind die in der Zahnheilkunde verfügbaren Gummikelche und Polierbürsten oder Träger mit Snap-On Funktion nach DIN EN ISO 13295, Träger Typ 5.



Das Winkelstück ist auf alle INTRAmatic Motoren und Motoren mit Anschluss nach ISO 3964 / DIN 13940 aufsetzbar.

Hinweis

Die Aufnahme (Snap-On Adapter) für die Gummikelche ist nicht abschraubbar.

3.3 Transport- und Lagerbedingungen



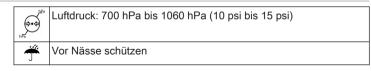
↑ VORSICHT

Gefährdung bei Inbetriebnahme des Medizinprodukts nach stark gekühlter Lagerung.

Hierbei kann es zu einem Funktionsausfall am Medizinprodukt kommen.

 Stark gekühlte Produkte vor Inbetriebnahme auf eine Temperatur von 20 °C bis 25 °C (68 °F bis 77 °F) bringen.

| ~c 1 | Temperatur: -20 °C bis +70 °C (-4 °F bis +158 °F) |
|-------------|--|
| (%) | Relative Luftfeuchte: 5 % bis 95 % nicht kondensierend |



4 Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme





Gefahr durch nicht sterile Produkte

Infektionsgefahr für Behandler und Patient.

Vor der ersten Inbetriebnahme und nach jeder Anwendung Produkt und Zubehör entsprechend aufbereiten bzw. bei Bedarf sterilisieren.



↑ WARNUNG

Produkt sachgerecht entsorgen.

Vor der Entsorgung muss das Produkt und Zubehör entsprechend aufbereitet bzw. bei Bedarf sterilisiert werden.

5 Bedienung 26 / 58

5 Bedienung

5.1 Medizinprodukt aufstecken



↑ WARNUNG

Loslösen des Medizinprodukts während der Behandlung.

Ein nicht richtig eingerastetes Medizinprodukt kann sich von der Motorkupplung lösen und herunterfallen.

Durch vorsichtiges Ziehen vor jeder Behandlung prüfen, ob das Medizinprodukt sicher auf der Motorkupplung eingerastet ist.

5 Bedienung 27 / 58

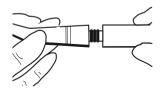


↑ VORSICHT

Abziehen und Aufsetzen des Winkelstücks bei Rotation des Antriebsmotors.

Beschädigung des Mitnehmers.

Winkelstück nie bei Rotation des Antriebsmotors aufsetzen oder abnehmen! 5 Bedienung 28 / 58



Medizinprodukt auf (LUX) Motorkupplung aufsetzen und einrasten.

dukts auf der Motorkupplung prüfen.

5.2 Medizinprodukt abziehen

 Medizinprodukt von Motorkupplung leicht drehend ausrasten und in Achsrichtung abziehen.

Vor jeder Behandlung durch Ziehen sicheren Sitz des Medizinpro-

5 Bedienung 29 / 58



5.3 Snap-On Gummikelche oder Polierbürsten einsetzen

Hinweis

Nur Gummikelche oder Polierbürsten gemäß DIN EN ISO 13295 verwenden.



↑ WARNUNG

Verwendung nicht zugelassener Einsätze.

Verletzung von Patienten oder Beschädigung des Medizinproduktes.

Gebrauchsanweisung und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Einsatzes beachten.

5 Bedienung 30 / 58





Infektionen oder Schnittverletzungen.

Handschuhe oder Fingerschutz tragen.



⚠ VORSICHT

Gefährdung für Patienten.

Ein gelöster Einsatz kann zu Verletzungen führen.

- Festen Sitz des Einsatzes im Kopf durch Ziehen prüfen.

 - Einsatz mit Snap-On-Adapter in den Kopf einstecken.

5 Bedienung 31 / 58

5.4 Snap-On Gummikelche oder Polierbürsten entfernen



MARNUNG

Gefahr durch rotierenden Einsatz.

Schnittverletzungen.

- Rotierenden Einsatz nicht berühren!
- Einsatz nach Behandlungsende aus dem Winkelstück herausnehmen, um Verletzungen und Infektionen beim Ablegen zu vermeiden.
 - Nach dem Stillstand Einsatz mit Snap-On-Adapter herausziehen.

6 Aufbereitungsmethoden nach ISO 17664

6.1 Vorbereitung am Gebrauchsort



↑ WARNUNG

Gefahr durch nicht sterile Produkte.

Durch kontaminierte Medizinprodukte besteht die Gefahr der Infektion.

- ► Geeignete Personenschutzmaßnahmen ergreifen.
 - ► Rückstände von Zement, Komposit oder Blut sofort entfernen.
 - Das Medizinprodukt möglichst zeitnah nach der Behandlung aufbereiten.
 - Einsatz aus dem Medizinprodukt entfernen.

- Das Medizinprodukt trocken zur Aufbereitung transportieren.
- Nicht in Lösungen oder Ähnlichem einlegen.

6.2 Reinigung



↑ VORSICHT

Funktionsstörungen durch Reinigung im Ultraschallgerät. Defekte am Produkt.

Nur im Thermodesinfektor oder manuell reinigen!

6.2.1 Manuelle Außenreinigung

Notwendiges Zubehör:

Trinkwasser 30 °C ± 5 °C (86 °F ± 10 °F)



Bürste, z. B. mittelharte Zahnbürste

Unter fließendem Trinkwasser abbürsten.



6.2.2 Maschinelle Außenreinigung

KaVo empfiehlt Thermodesinfektoren gemäß EN ISO 15883-1, die mit alkalischen Reinigungsmitteln mit einem pH-Wert von max. 10 betrieben werden (z. B. Miele G 7781/G 7881 – Validierung wurde mit Programm "VARIO-TD", Reinigungsmittel "neodisher® mediclean", Neutralisationsmittel "neodisher® Z" und Klarspüler "neodisher® mielclear" durchgeführt und bezieht sich nur auf die Materialverträglichkeit mit KaVo Produkten).

- Programmeinstellungen und zu verwendende Reinigungs- und Desinfektionsmittel der Gebrauchsanweisung des Thermodesinfektors entnehmen (pH-Wert max. 10 beachten).
- Unmittelbar nach der maschinellen Reinigung/Desinfektion Medizinprodukt mit den von KaVo angebotenen Pflegemitteln und Pflegesystemen behandeln.

6.2.3 Manuelle Innenreinigung

Validierte manuelle Innenreinigung (Restprotein- Entfernung) ist nur mit KaVo CLEANspray und KaVo DRYspray möglich.

 Medizinprodukt mit der KaVo Cleanpac-Tüte abdecken und auf den entsprechenden Pflegeadapter aufstecken. Sprühtaste dreimal für je 2 Sekunden betätigen. Medizinprodukt vom Sprühansatz abnehmen und Reinigungsmittel eine Minute einwirken lassen. Danach 3 bis 5 Sekunden mit KaVo DRYspray durchsprühen.

Sehen Sie dazu auch

Gebrauchsanweisung KaVo CLEANspray / KaVo DRYspray



Hinweis

KaVo CLEANspray und KaVo DRYspray für die manuelle Innenreinigung sind nur in folgenden Ländern lieferbar:

Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Spanien, Portugal, Frankreich, Luxemburg, Belgien, Niederlande, Großbritannien, Dänemark, Schweden, Finnland und Norwegen.

In anderen Ländern ist nur eine maschinelle Innenreinigung mit Thermodesinfektoren nach EN ISO 15883-1 durchführbar.

6.2.4 Maschinelle Innenreinigung



Für die alternative Innenreinigung in Thermodesinfektoren empfiehlt KaVo Geräte gemäß EN ISO 15883-1, die mit alkalischen Reinigungsmitteln mit einem pH-Wert von max. 10 betrieben werden (z. B. Miele G 7781 / G 7881 – Validierung wurde mit Programm "VARIO-TD", Reinigungsmittel "neodisher® mediclean", Neutralisationsmittel "neodisher® Z" und Klarspüler "neodisher® mielclear" durchgeführt und bezieht sich nur auf die Materialverträglichkeit mit KaVo Produkten).

- Programmeinstellungen und zu verwendende Reinigungs- und Desinfektionsmittel der Gebrauchsanweisung des Thermodesinfektors entnehmen (pH-Wert max. 10 beachten).
- Um Beeinträchtigungen des KaVo Medizinprodukts zu verhindern, sicherstellen, dass das Medizinprodukt nach Zyklusende innen und außen trocken ist und unmittelbar danach mit Pflegemitteln aus dem KaVo Pflegesystem ölen.

6.3 Desinfektion



MARNUNG

Gefahr durch eine nicht vollständige Desinfektion.

KaVo empfiehlt, grundsätzlich eine abschließende Desinfektion unverpackt im Sterilisator durchzuführen, wenn ohne diese eine vollständige Desinfektion nicht gewährleistet ist.



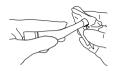
↑ VORSICHT

Funktionsstörungen durch Benutzen des Desinfektionsbades oder chlorhaltiger Desinfektionsmittel.

Defekte am Produkt.

Nur im Thermodesinfektor oder manuell desinfizieren!

6.3.1 Manuelle Außendesinfektion



KaVo empfiehlt auf Basis der Materialverträglichkeit die nachfolgenden Produkte. Die mikrobiologische Wirksamkeit muss durch den Hersteller des Desinfektionsmittels sichergestellt werden.

Mikrozid AF Liquid von Fa. Schülke & Mayr (Liquid oder Tücher)

FD 322 von Fa Dürr

Benötigte Hilfsmittel:

- Tücher zum Abwischen des Medizinprodukts.
- Das Desinfektionsmittel auf ein Tuch sprühen, anschließend das Medizinprodukt damit abwischen und gemäß Angaben des Desinfektionsmittelherstellers einwirken lassen
- ▶ Die Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittels beachten.

6.3.2 Manuelle Innendesinfektion

Die Wirksamkeit der manuellen Innendesinfektion muss vom Hersteller des Desinfektionsmittels nachgewiesen sein. Für KaVo Produkte dürfen nur Desinfektionsmittel verwendet werden, die von KaVo in Hinblick auf die Materialverträglichkeit freigegeben sind (z. B. WL-cid / Firma ALPRO).

 Unmittelbar nach der Innendesinfektion das KaVo Medizinprodukt mit Pflegemitteln aus dem KaVo Pflegesystem ölen.



6.3.3 Maschinelle Außen- und Innendesinfektion

KaVo empfiehlt Thermodesinfektoren gemäß EN ISO 15883-1, die mit alkalischen Reinigungsmitteln mit einem pH-Wert von max. 10 betrieben werden (z. B. Miele G 7781/G 7881 – Validierung wurde mit Programm "VARIO-TD", Reinigungsmittel "neodisher® mediclean", Neutralisationsmittel "neodisher® Z" und Klarspüler "neodisher® mielclear" durchgeführt und bezieht sich nur auf die Materialverträglichkeit mit KaVo Produkten).

 Programmeinstellungen und zu verwendende Reinigungs- und Desinfektionsmittel der Gebrauchsanweisung des Thermodesinfektors entnehmen (pH-Wert max. 10 beachten). Um Beeinträchtigungen des KaVo Medizinprodukts zu verhindern, sicherstellen, dass das Medizinprodukt nach Zyklusende innen und außen trocken ist und unmittelbar danach mit Pflegemitteln aus dem KaVo Pflegesystem ölen.

6.4 Trocknen

Manuelles Trocknen

Mit Druckluft außen abblasen und innen ausblasen, bis keine Wassertropfen mehr sichtbar sind.

Maschinelles Trocknen

Im Regelfall ist der Trocknungsvorgang Bestandteil des Reinigungsprogramms des Thermodesinfektors.

Die Gebrauchsanweisung des Thermodesinfektors beachten.

6.5 Pflegemittel und Pflegesysteme - Wartung



↑ VORSICHT

Vorzeitige Abnutzung und Funktionsstörungen durch unsachgemäße Wartung und Pflege.

Verkürzte Produktlebenszeit

► Regelmäßig sachgemäße Wartung und Pflege durchführen!





↑ VORSICHT

Verringerte Haltekraft der Dentalpolierer.

Finsatz kann sich lösen

Snap-On Adapter des Winkelstücks nach der Spraypflege sorgfältig abwischen.



Hinweis

Einsatz zur Pflege herausnehmen.





KaVo übernimmt nur Garantie für eine einwandfreie Funktion der KaVo Produkte bei Verwendung der von KaVo in den Hilfsmitteln aufgeführten Pflegemittel, da diese in Abstimmung mit unseren Produkten und für den bestimmungsgemäßen Gebrauch geprüft wurden.

6.5.1 Pflege mit KaVo Spray

KaVo empfiehlt, das Produkt nach jeder Anwendung zu pflegen, d. h. nach jeder maschinellen Reinigung sowie vor jeder Sterilisation.



Einsatz entfernen.

- Produkt mit der Cleanpac-Tüte abdecken.
- Produkt auf die Kanüle stecken und Sprühtaste eine Sekunde lang betätigen.

6.5.2 Pflege mit KaVo SPRAYrotor

KaVo empfiehlt das Produkt im Rahmen der Wiederaufbereitung nach jeder Anwendung zu pflegen, d. h. nach jeder Reinigung, Desinfektion sowie vor jeder Sterilisation.



 Produkt auf die passende Kupplung am KaVo SPRAYrotor aufsetzen und mit der Cleanpac-Tüte abdecken.

Produkt pflegen.

Sehen Sie dazu auch

Gebrauchsanweisung KaVo SPRAYrotor

6.5.3 Pflege mit KaVo QUATTROcare 2104 / 2104A

Reinigungs- und Pflegegerät mit Expansionsdruck für eine hohe Reinigungs- und Pflegewirkung.



KaVo empfiehlt das Produkt im Rahmen der Wiederaufbereitung nach jeder Anwendung zu pflegen, d. h. nach jeder Reinigung, Desinfektion sowie vor ieder Sterilisation.

- Einsatz entfernen.
- Produkt pflegen.

Sehen Sie dazu auch

Gebrauchsanweisung KaVo QUATTROcare 2104 / 2104A

6.5.4 Pflege mit KaVo QUATTROcare PLUS

KaVo empfiehlt das Produkt im Rahmen der Wiederaufbereitung nach jeder Anwendung zu pflegen, d. h. nach jeder Reinigung, Desinfektion sowie vor ieder Sterilisation.



► Finsatz entfernen

Produkt im QUATTROcare PLUS pflegen.

Sehen Sie dazu auch

6.6 Verpackung



Hinweis

Die Sterilisationstüte muss groß genug für das Instrument sein, so dass die Verpackung nicht unter Spannung steht.

Die Sterilisiergutverpackung muss hinsichtlich Qualität und Anwendung die geltenden Normen erfüllen und für das Sterilisationsverfahren geeignet sein!

Medizinprodukt einzeln in eine Sterilisiergutverpackung einschweißen

6.7 Sterilisation Sterilisation in einem Dampfsterilisator (Autoklave) gemäß EN 13060 / ISO 17665-1



↑ VORSICHT

Vorzeitige Abnutzungen und Funktionsstörungen durch unsachgemäße Wartung und Pflege.

Verkürzte Produktlebenszeit.

Das Medizinprodukt vor jedem Sterilisationszyklus mit KaVo Pflegemitteln pflegen.





↑ VORSICHT

Kontaktkorrosion durch Feuchtigkeit.

Beschädigungen am Produkt.

 Das Produkt nach dem Sterilisationszyklus sofort aus dem Dampfsterilisator nehmen!

Das KaVo Medizinprodukt hat eine Temperaturbeständigkeit bis max. 138 °C (280.4 °F).

Aus den nachfolgenden Sterilisationsverfahren kann ein geeignetes Verfahren (abhängig vom vorhandenen Autoklave) ausgewählt werden:

- Autoklave mit dreifachem Vorvakuum:
 - mind. 3 Minuten bei 134 °C -1 °C/ +4 °C (273 °F -1.6 °F/ +7.4 °F)

- Autoklave mit Gravitationsverfahren:
 - mind. 10 Minuten bei 134 °C -1 °C/ +4 °C (273 °F -1.6 °F/ +7.4 °F)
- Entsprechend der Hersteller-Gebrauchsanweisung anwenden.

6.8 Lagerung

Aufbereitete Produkte staubgeschützt und möglichst keimarm in einem trockenen, dunklen und kühlen Raum lagern.



Hinweis

Haltbarkeitsdatum des Sterilguts beachten.

7 Hilfsmittel 53 / 58

7 Hilfsmittel

Lieferbar über den dentalmedizinischen Fachhandel.

| Materialkurztext | MatNr. |
|----------------------------|------------|
| Instrumentenständer 2151 | 0.411.9501 |
| Cleanpac 10 Stück | 0.411.9691 |
| Zellstoffauflage 100 Stück | 0.411.9862 |

| Materialkurztext | MatNr. |
|--|------------|
| Adapter INTRAmatic (CLEANspray und DRYspray) | 1.007.1776 |
| KaVo CLEANspray 2110 P | 1.007.0579 |
| KaVo DRYspray 2117 P | 1.007.0580 |
| KaVo Spray 2112 A | 0.411.9640 |

7 Hilfsmittel 54 / 58

| Materialkurztext | MatNr. |
|-------------------------------|------------|
| ROTAspray 2 2142 A | 0.411.7520 |
| QUATTROcare plus Spray 2140 P | 1.005.4525 |

8 Garantiebestimmungen

Für dieses KaVo Medizinprodukt gelten die nachfolgenden Garantiebedingungen:

KaVo übernimmt dem Endkunden gegenüber die Garantieleistung für einwandfreie Funktion, Fehlerfreiheit im Material oder der Verarbeitung für die Dauer von 12 Monaten ab Rechnungsdatum zu folgenden Bedingungen:

Bei begründeten Beanstandungen leistet KaVo Garantie durch kostenlose Instandsetzung oder Ersatzlieferung. Andere Ansprüche, gleich welcher Art, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausgeschlossen. Im Falle des Verzuges, des groben Verschuldens oder des Vorsatzes gilt dies nur, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

KaVo haftet nicht für Defekte und deren Folgen, die entstanden sind oder entstanden sein können durch natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung, unsachgemäße Reinigung, Wartung oder Pflege, Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Anschlussvorschriften, Verkalkung oder

Korrosion, Verunreinigung in der Luft- und Wasserversorgung sowie chemische oder elektrische Einflüsse, die ungewöhnlich oder nach der KaVo Gebrauchs- und nach sonstigen Herstelleranweisungen nicht zulässig sind. Die Garantieleistung erstreckt sich generell nicht auf Lampen, Lichtleiter aus Glas und Glasfasern, Glaswaren, Gummiteile und auf die Farbbeständigkeit von Kunststoffteilen.

Jegliche Haftung ist ausgeschlossen, wenn Defekte oder ihre Folgen darauf beruhen, dass der Kunde oder nicht von KaVo autorisierte Dritte Eingriffe oder Veränderungen am Produkt vornehmen.

Garantieleistungsansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn mit dem Produkt ein Verkaufsnachweis in Form einer Rechnungs- oder Lieferscheinkopie vorgelegt wird. Aus dieser muss der Händler, das Kaufdatum, die Type und die Seriennummer eindeutig ersichtlich sein.



KaVo. Dental Excellence.